

# Leipziger Tageblatt

410

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 105.

Freitag, den 15. April.

1842.

### Was kauften sächsische Fürsten und Fürstinnen im funfzehnten Jahrhundert auf den Leipziger Märkten?

Darüber geben noch vorhandene Rechnungen \*) mehrfache Auskunft. Sidonie, die Gemahlin Herzog Albrechts, ließ im Jahre 1470 auf dem Leipziger Ostermarke durch den Rentmeister v. Wergenthal Folgendes besorgen: blaue, braune und rothe Seide, von jeder Sorte vier Loth; zwei Stücke weißlich Leinwand; funfzehn Pfund Seife; funfhundert Stecknolden (Stecknadeln); ein Pfund gebleichten Zwirn, zwei kleine Scheeren. Von rothem Atlas hatte der Einkäufer die verlangten 3 Ellen nicht bekommen können, weshalb er sich entschuldigte. Einen größeren Einkauf machte Sidonie auf dem Ostermarke des Jahres 1476. Acht Ballen weißlich Leinwand ließ sie für 7 Schock 20 Groschen einkaufen, 2000 Stecknolden und 200 Nähnolden, so wie für 42 Groschen Zwirn. Auch wurden für den Gemahl Barbierbecken und vier Barbierscheeren besorgt; dann handelte man fünf Lecher Pergament für 5 Gulden, und 3 Schreibmäsigen (Lineale) für 4 Groschen ein, doch wurde schon damals mehr Papier, das Buch zu 1 Gr. 6 Pf., gebraucht. Albrecht selbst kaufte in demselben Jahre auf dem Michaelismarke an Büchern 4 Alexander und 2 Donat für 1 Gulden und für 12 Groschen die Briefe des h. Hieronymus. Eben so Scripturas (Schreibmuster) für die jungen Herren. Ein anderes Buch: de terra sancta, wurde für Herzog Georg im Jahre 1486 mit 42 Groschen bezahlt. Ueberhaupt aber bestimmte Albrecht seiner Gemahlin für Ausgaben, wie die vorgenannten, vierteljährlich 100 Gulden, welche der gnädigen Frauen Quatembergeld hießen.

### Beschwerden brandenburgischer Tuchmacher gegen das Ende des 16. Jahrhunderts.

Solche wurden von den Tuchmachern zu Berlin, Potsdam, Brandenburg u. s. w. bei ihrem Hofe unter Andern im Folgendem angebracht. Sie klagten, daß die ausländischen Kaufleute sich unterständen, verdorbene Handwerker und Landläufer zu bestellen und sie mit großen Geldsummen zu versehen, damit sie hin und wieder im Kurfürstenthume Wolle aufkaufen, die besten Sorten ausschöpfen und außer Lande schicken, die grobe und untaugliche Wolle aber in Säcke packten und sie sackweise an die inländischen Wollweber verkauften. Ferner, daß auch die Bürger in den Städten damit einen schändlichen Verkauf trieben, schon vor der Zeit der Schafschur nach der Wolle liefen und rennten, sie hin sich brachten und hernach den Tuchmachern den Stein um drei bis vier Groschen theurer überließen, oder sie nöthigten, ihnen das Tuch in geringern Preise zu liefern, welches sie hernach Weinelaken nannten, weil sie es den armen Tuchmachern, die mit Weib und Kind daran nicht das trockne Brot verdienten, mit Thränen um das halbe Geld abgepreßt hätten. Es würde dergleichen Vorkauf auch von Beamten, Bauern, Schäfern

und unansässigen ledigen Gesellen getrieben, ja die sächsischen Meister aus Jessen, Herzberg, Dahme, Niemege, Belgig u. s. w. wagten es, ihre Tücher, die aus verbotener Raffwolle, Kürschner- und Balkwolle gemacht wären, auf dem Halse im Lande herum hausiren zu tragen und den Leuten wohlfeil zu verkaufen.

### Haupt-Gewinne

3r Ziehung 5r Classe 21r Königl. Sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig.

Donnerstags den 14. April 1842.

Nummer.	Thaler.	bei	Hrn.	Wohnort.
11720	20000	bei	Hrn.	Hänffel in Bittau.
5560	2000	„	„	Ullmann in Kommaßsch.
6365	2000	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
19632	1000	„	„	Hard in Leipzig.
26743	1000	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
14062	1000	„	„	Zhierfelder in Annaberg.
9632	1000	„	„	Plendner in Leipzig.
26858	1000	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden und Hr. Meyer in Seithain.
29100	1000	„	„	Porenz in Freiberg.
28323	1000	„	„	Plendner in Leipzig.
5344	400	„	„	Hard in Leipzig.
16427	400	„	„	Lindners Erben in Dresden.
32993	400	„	„	Bennndorf in Leipzig.
32196	400	„	„	Ullmann in Kommaßsch.
33796	400	„	„	Plendner in Leipzig.
23822	400	„	„	Ronthaler in Dresden.
29651	400	„	„	Plendner in Leipzig.
31865	400	„	„	Hard in Leipzig.
16371	400	„	„	Bogel in Leipzig.
4564	400	„	„	dem Intell. Comptoir in Leipzig.
23922	200	„	Hrn.	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
13424	200	„	„	Hard in Leipzig.
16546	200	„	„	Albanus in Reichen.
17485	200	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
9913	200	„	„	Hard in Leipzig u. Hr. Trescher u. Comp. in Dresden.
10548	200	„	„	Ronthaler in Dresden.
10877	200	„	„	Hard in Leipzig.
21697	200	„	„	Runath in Grimma und Hr. Meyer in Seithain.
9066	200	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
9680	200	„	„	Plendner in Leipzig.
31357	200	„	„	Hard in Leipzig.
24078	200	„	„	Hänffel in Bittau.
5058	200	„	„	Plendner und Hr. Bogel in Leipzig.
24064	200	„	„	Hänffel in Bittau.
22930	200	„	„	Bogel in Leipzig.
25050	200	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
11528	200	„	„	Seuffert in Leipzig.
19552	200	„	„	Trescher und Comp. in Dresden.
12883	200	„	„	Hard in Leipzig.
29968	200	„	„	Zhierfelder in Neukirchen.
7698	200	„	„	Fatildes in Plauen und Hr. Plendner in Leipzig.
16476	200	„	„	Zhierfelder in Annaberg.
22449	200	„	„	Plendner in Leipzig.
24462	200	„	„	Meyer in Seithain.
28985	200	„	„	Wallerstein u. Sohn in Dresden.
23310	200	„	„	Ronthaler in Dresden.
11551	200	„	„	Seuffert in Leipzig.
29545	200	„	„	Plendner in Leipzig.

119 Gewinne à 100 Thaler.

\*) Vergl. v. Langenn, Herzog Albrecht 2c. 2c. S. 468 fig.

Redacteur: Dr. Gretschel.

**Deutsch-Israelitischer Gottesdienst.**

(In dem ehemaligen Locale des Singvereins, dicht am Thomaspfortchen Nr. 156.)

Morgen Sonnabend den 16. April: Früh-Gottesdienst.  
Anfang um 8 Uhr, Predigt um halb 10 Uhr.

**Theater der Stadt Leipzig.**

Freitag den 15. April: **Fesseln**, Lustspiel in 5 Acten nach Scribe von Th. Hell.

Sonnabend den 16. April: **Die Krondiamanten**, große romantische Oper nach Scribe und St. Georges von Spoboda. Musik von Kuber.

Sonntag den 17. April: **Jeder setze vor seiner Thüre**, Lustspiel von Schneider. Hieraus: **Das Königreich der Weiber**, oder: **Die verkehrte Welt**, Burleske mit Gesang von Genée. Musik von Kugler. Zum Beschluß: **Chinesisches Divertissement**, arrangirt von C. Terwitz, Musik von Pauschild.

**Leipziger Bank.**

Abdrücke der Verhandlungen der am 5. April a. c. von den Actionairen der Leipziger Bank gehaltenen fünften General-Versammlung werden in unserm Bureau ausgegeben.  
Leipzig, den 13. April 1842.

Das Directorium der Leipziger Bank.  
**Heinr. Poppe**, **Friedr. Hermann**,  
Vorstand. Vorsitzender. Vollziehender.



Die Schiffe der vereinigten Hamburg-Magdeburger Dampfschiffahrts-Compagnie gehen vom 15. April bis auf Weiteres mit Passagieren und Gütern

von Magdeburg:	von Hamburg:
Sonntag,	Sonntag,
Dienstag,	Dienstag,
Mittwoch,	Donnerstag,
Donnerstag,	Freitag,
Freitag,	Sonnabend.

Außerdem wird jeden Dienstag von hier und Freitag von Hamburg ein Schleppdampfschiff expedirt.  
Magdeburg, den 12. April 1842.

Die Direction.  
**Holtzapfel.**

Nähere Auskunft und Fahrbillets in Leipzig bei **Ferd. Sernau**, Grimma'sche Straße Nr. 15, 1. Et.

Kunstauction in Leipzig. Das Verzeichniß einer Sammlung von Radirungen älterer und neuerer Kupferstiche, so wie gebundener Werke, Gallerien u. s. w., welche den 9. Mai durch Hrn. Procl. Förster versteigert werden sollen, ist bei Hrn. Rud. Weigel zu erhalten.

Im Verlag von Louis Rocca ist erschienen:

**BUNTES LEIPZIG.****Skizzen und Genrebilder.**

Erstes Heft.

- I. Leipziger Sommer-Concerte.
  - II. Leipziger Markt.
  - III. Leipziger Gasbeleuchtung.
  - IV. Die Dresdner in Leipzig.
  - V. Leipziger Wohnungen für solide ledige Herren.
- Mit einem colorirten Kupfer.

Zweite Auflage.

Jedes Heft kostet 7½ Neugroschen.

Zweites Heft.

- I. Die Leipziger Grifetten.
  - II. Auf der Promenade.
  - III. Die Leipziger Speisehäuser und ihre Bevölkerung.
- Mit einem colorirten Kupfer.

(Das dritte Heft erscheint nächstens.)

Bei **C. S. Gendef** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen, in Leipzig bei **W. Nauck**, Petersstraße Nr. 4 1 Treppe zu haben:

Wie erzieht man

**Levkoien-Saamen,**

der

gefüllte Stöcke in Menge giebt, woran erkennt man ihn und verschafft sich davon Floren in höchster Vollkommenheit, Schönheit und von langer Dauer, sowohl im freien Garten als in Töpfen?

Entworfen und herausgegeben von **F. S. U. Thiele**,

Prediger zu Piserwitz bei Pyritz in Pommern, und mit den neueren Erfahrungen über diesen Gegenstand bereichert

von einem **Blumenfreunde**.

Dritte Auflage.

gr. 12. broch. Preis 15 Ngr.

Alles, was vieljährige Erfahrung, Liebe zu den lieblichen Kindern Flora's, und der Wunsch, auch Andere an seinen Freuden Theil nehmen zu lassen, erprobt und hervorgebracht, hat der Verfasser in diesen Blättern niedergelegt.

Nicht die dritte Auflage allein ist ein Beweis der Brauchbarkeit dieses Büchleins, sondern fast alle neuern Schriften über diesen Gegenstand haben aus Thiele's Erfahrungen geschöpft. Ein Blumenfreund hat diese neue Auflage mit den neuesten Fortschritten bereichert. Dadurch ist die schon vielfach anerkannte Brauchbarkeit des Thiele'schen Werkes um Vieles erhöht worden, und kann daher dieß Werk den Levkoienfreunden um so mehr empfohlen werden, als es sich trotz der darin gelieferten reichen Erfahrungen vor vielen andern dergleichen Broschüren durch seine Billigkeit auszeichnet. Papier und Druck sind sauber und correct, der Preis billiger, als bei den ersten Auflagen.

Im Verlage der Unterzeichneten ist so eben erschienen:

**Casanova,**

komische Oper in 3 Acten,

Musik von

**Albert Lortzing.**

Vollständiger Clavierauszug, Preis 6 Thlr.

Sämmtliche Nummern sind einzeln zu haben; die beliebtesten Lieder und Arien auch für mittlere Stimmlage transponirt. Früher erschienen bei uns von demselben Componisten:

**Cjaar und Zimmermann,**

komische Oper in 3 Acten,

**Hans Sachs,**

komische Oper in 3 Acten von Ph. Keger.

Beide in vollständigen Clavierauszügen à 6 Thlr., so wie in einzelnen Nummern und den üblichen Arrangements.  
Leipzig, im April 1842. **Breitkopf & Härtel.**



**1 1/2 Ngr.**  
 kostet im Intelligenz-Comptoir zu Leipzig, Markt Nr. 11, eine 3 Quartseiten füllende Tabelle über die Abgangs- und An-  
 kunftszeit sämtlicher Dampfwagenzüge zwischen Leipzig, Dresden, Magdeburg und Berlin auf jeder einzelnen Station, nebst angehängter Personen-Fahrtare für alle Course jener Züge von Station zu Station.



(London) von (Hamburg)

**J. Schubert & Co.** Neben sehr wohlfeilen und preiswürdigen Schul- und Comptoir-Federn, das Gross (144 Stück) zu 15 Ngr., sind ferner pr. Dtzd. zu haben: Lordfeder 10 Ngr., Correspondenzfeder 12 1/2 Ngr., Kaiserfeder 15 Ngr., Riesenfeder 15 Ngr., Konkurrenz-Comptoir-Feder, fein geschliffen, das Gross von 144 Stück 1 Thlr.

Das seltene Furor, welches dieses Fabrikat überall macht, überhebt uns jeder Anpreisung. Es ist nur echt zu haben in Leipzig in der Hauptniederlage bei **Schubert & Comp.**, Neumarkt 31; ferner bei **Thomas**, Petersstrasse Nr. 14, und bei **J. B. Klein**, Grimmaische Strasse Nr. 31.

### A. G. Haimann aus Chemnitz

empfehlen sich auch diese Messer mit einem reichsortirten Lager Arbeitsbeutel, Damentaschen und Damen-Cra-aten in jeder Qualität, seidne Schürzen, Kindertaschen, gestickte Reglignemühen, Tabaksbeutel etc. Stand am Markte, im Hause des Herrn Weckerlein, linker Hand.

### Die Pfeifenfabrik

von

### J. G. Grabner aus Berlin,

Poststrasse Nr. 21,

empfehlen ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifenröhren, Stöcken, Billardbällen, und auch andere Drechsler-Waaren. Sein Stand ist Katharinenstrasse, Eckbude am Markte, Kochs Hofe gegenüber.

### Dittler & Comp.,

Bijouterie - Fabrikanten aus Pforzheim,  
Reichsstrasse Nr. 28/508, 1. Etage.

### Die Strohhut-Fabrik

### Ernst Tallacker aus Berlin,

Salzgässchen No. 1, 1 Treppe hoch,

empfehlen ein reichhaltiges Lager von Damen-, Männer- und Knabenhüten aller Geschlechter, Spahn- und Blumen im neuesten Geschmack, unter Zusicherung billigster Preise.

### Bovet & Comp.,

Fabrikanten aus Neuchâtel in der Schweiz, empfehlen sich für diese Messe in ihrem gewöhnlichen Locale, Katharinenstrasse, Rupperts Hof, 1. Etage, mit ihrem reichhaltigen Lager von Callicos und Jaconets.

**Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und feinen coul. Steinen**  
 von **S. Friedeberg** aus Berlin, Brühl Nr. 12/516, neben dem rothen Stiefel.

### Stickmuster-Verlag

von

### W. Gabbe aus Berlin

empfehlen zum erstenmale zur Leipziger Ostermesse sein gut assortirtes Lager der neuesten und geschmackvollsten Muster. Auf den Markte, 5te Budenreihe, nahe dem Rathhause.

**C. F. de Laigles**  
 aus Hamburg, Brühl 66, direct von  
**London.**

**Bijouterie,  
 Juwelen &  
 engl. Uhren.**

### Wilh. Münch & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart,  
 stehen Reichsstrasse Nr. 42/396.

### Carl Fierlinger aus Wien

empfehlen sich mit einer Auswahl echter Meerschaum-Pfeifenköpfe und Cigarrenspitzen. Sein Stand ist Kochs Hof schräg über auf dem Markte.

### Die Neusilberwaaren-Fabrik

von

### F. A. Roehr & Comp.

empfehlen ihre von bestem Neusilber angefertigten Waaren eigener Fabrik in schönster Auswahl, als: Arm- und Tischleuchter à Paar von 3 Thlr. an, Terrinen-, Ess-, Thee-, Gemüse- und Punschlöcher, Messer und Gabeln mit Neusilber-Heften, Steigbügel, Candaren, Sporen à Dzd. Paar von 2 1/2 Thlr. an bis 12 Thlr., so wie auch complete Pferdegeschirr-Beschläge, Wagengriffe und Rinken, Pfeifenbeschläge à Gros von 2 1/2 Thlr. bis 8 Thlr., Stechdeckel à Gros 6 Thlr. bis 16 Thlr., Ringe an Pfeifenröhre à Garnitur 7 bis 15 Ngr., Streichschwamm Dosen à Dzd. von 1 1/3 Thlr. bis 2 Thlr., mit Doppeldeckel à Dzd. 2 1/2 Thlr. bis 4 Thlr. u. s. w., Neusilber-Blech und Draht von verschiedenen Nummern.

Stand in der 7. Budenreihe, dem Rathhause gegenüber, voran die zweite Bude.

### Louis Rocca,

**Kunst- und Landkarten-Handlung,  
 Grimma'sche Strasse No. 11,**

empfehlen sein reichhaltiges Lager der neuesten deutschen und französischen Kupferstiche und Lithographien en gros und en detail zu möglichst billigen Preisen.

### Maler- u. Zeichen - Utensilien,

in allen Gattungen, empfehlen zu den billigsten Preisen en gros und en detail **Pietro Del Vecchio** am Markt.

**C. F. Reichert in Kochs Hofe**

empfiehlt sein Lager von  
**Buchbinder-, Galanterie- und feinen  
Lederwaaren**

eigener Fabrik im Duzend und einzeln zu den billigsten Preisen.  
Als: linierte Handlungsbücher, Reisetaschenbücher von  
echt englischem Eisenbleinpapier und Metallgriffel, Brief-,  
Comtoir-, Acten- und Wechselmappen mit und ohne Ver-  
schluß, viele Sorten Briestaschen, neueste elastische  
Cigarren etuis, Stammbücher, Nadelbücher, Lanzbüchel-  
chen, Brillenfutterale, Zwirnwicel, Etuis für Schmuck, Ne-  
cessaires, Bonbonnièren, Schreibzeuge, elegante Wandkalender,  
Arbeitskästchen und Körbchen, Lichtmanschetten u. c. Ferner:  
Ein schönes Lager der neuesten feinen Goldbordüren, ganz  
neue elegant verzierte Bücherdecken zu Stammbü-  
chern u. dergl., Brief-Couvertis und Biletspapiere mit neuesten  
Verzierungen zu den billigsten Fabrikpreisen, desgl. diverse  
Sorten Buchstaben und Devisen-Obolaten, neuesten Fourni-  
tares de Bureau, Siegellack mit Verzierungen, Briefdrucker,  
Bisitenkarten nebst vielen dergleichen Luxusartikeln in schön-  
ster und großer Auswahl.

Nächstem wird jeder Auftrag der Einirung aller Arten  
Handlungsbücher auf englischen Maschinen, so wie die Fertigung  
geschmackvoller Bücher-Einbände, Portefeuille-  
und Galanteriearbeit zur besten Ausführung übernommen.

**H. Waldenberg aus Berlin**

empfiehlt zu dieser Messe ein sortirtes

**Leinwand-Lager**

zu äußerst billigen, aber festen Preisen, als:

3/4 br. Herrnhuter und böhmische Leinwand  
à 72 Ellen von 9 Thlr.,

Creas-Leinwand à 60 Ellen von 7 Thlr. an,

schlesische Leinwand à 60 Ellen von 6 Thlr.,

feine Greifenberger Leinen, welche sich zu Ober-  
hemden eignen, von 12 Thlr.,

Restlerleinen in Schocken à 60 Ellen v. 4 1/2 Thlr.,

Damast-Tafelgedecke mit 6 Servietten v. 3 1/2 Thlr.,  
do. do. mit 12 Servietten v. 6 1/2 Thlr.,

Zwillich-Tafelgedecke mit 6 Servietten v. 2 1/4 Thlr.,  
do. do. mit 12 Servietten von 4 Thlr.,

2 1/2 Ellen große Tischtücher von 14 Ngr.,

5 Ellen große Tafeltücher ohne Naht v. 2 Thlr.,

das Duzend feine Stubenhandtücher v. 2 1/4 Thlr. an,

Damasthandtücher das Duzend von 5 1/2 Thlr.

Auch soll eine Partie fertiger Hemden billig ver-  
kauft werden. Damasttischtücher von 25 Ngr.,

weiße und bunt leinene Taschentücher, so auch

feine Batistleinwand, welche sich zu Taschentü-  
chern eignen, blau und roth gestreiften Bettbrillich

von 5 Ngr. die Elle, Inletzeuge von 3 1/2 Ngr.,

carrirte Bettzeuge von 3 Ngr., Bettdecken,

Unterröcke, Kaffee- und Theeservietten.

Das Verkaufs-Local ist Halle-

sche Straße Nr. 1, eine Treppe hoch,

nahe dem Brühl.

**Philipp Batz**

aus

**Offenbach, Paris und Leipzig**

empfiehlt sein Lager von Briestaschen, Etuis und Galanterie-  
waaren.

**J. C. van der Beeck**

aus Elberfeld

bezieht die diesjährige Jubilate-Messe mit einer sehr  
großen Auswahl feiner Fabrikate, bestehend in:  
**Sommer-Shawls, Herren-Shawls,  
Kleiderzeugen im neuesten Geschmack.**

Das Lager ist bei Herrn L. Donauer in Kochs Hofe,  
Eingang der Katharinen- und Reichstraße.

**J. C. Ferd. Kertscher**

aus Schmiedeberg in Schlesien,

im Gewölbe am Brühl Nr. 63/477, beim Kürschner

Herrn Franke,

empfiehlt sein gut assortirtes Lager von weißen und ge-  
färbten Cambrics, Futterkattunen, Köper, Bar-  
chenten, gefärbten und weißen Leinen zu mög-  
lichst billigen Preisen.

**L. A. Seyffarth,**

Hof-Gürtler aus Dresden,

bezieht zum ersten Male diese Messe mit einem Muster-Assor-  
timent v. allen nur möglichen Bronze- u. Argantan-Wa-  
ren, als: Portraits von hochberühmten Häuptern, Arabesken,  
Verzierungen, Rosetten, Laubwerk, Pfeilendeckeln, gewalzten  
Bronzen u. c. und bittet um gütigen Besuch.

Wohnung Brühl Nr. 8, 1. Etage,  
dem Kranich vis à vis.

**Das Stuhuhren-Lager des  
Ludwig Osthäler, Uhrenfabrikant  
aus Wien,**

empfiehlt sich mit allen Sorten Stuh-, Wand- und Nipp-  
tischuhren mit gutem Werke und billigsten Fabrikpreisen;  
hat seine Bude auf dem Markte, Rathhaus-Seite, in der  
10ten Reihe, den Herren Sellier & Comp. gegenüber.

**Franz Lücke**

aus

**Morgenstern bei Reichenberg in  
Böhmen**

empfiehlt sich zu dieser Messe mit seinem Lager von Com-  
positions-Perlen, Oliven, Baneloques in Couleuren, Tür-  
kisen, Rubinen, Topas, Amethysten, diverse Messerleger in  
neuesten Façons, Glasfaßsteine und andere geschmackvolle  
Gegenstände zu den billigsten Preisen.

Sein Stand ist auf dem Markte in der 7ten Budenreihe  
nächst dem Rathhause die 5te Bude.

**Steinheuer & Bier,**

**Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau a. M.,**

beziehen diese Messe wiederum mit einem reich assortirten  
Lager 14 Kar. Bijouteriewaaren im neuesten Genre und haben  
ihre Local, wie in früheren Messen

Reichstraße Nr. 32/425.

**E. Baudouin et Comp.**

aus Berlin und Züllichau,

Reichstraße Nr. 13/545, 1 Treppe hoch,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager der neuesten farbigen und  
schwarzen seidnen Waaren, Westenzeuge, Herren-Gravaten  
und Schlipse, seidene Umschlagetücher und Shawls, Satz-  
Charpes und Lächer.

**Gesell et Comp.,**

**Bijouterie - Fabrikanten**  
aus Pforzheim,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager  
der neuesten und geschmackvollsten Bijouterien  
in 14karätigem Golde: Reichsstraße Nr. 45/399, 1 Treppe.

**Gebrüder Dyckerhoff**

aus Mannheim,

Grimm. Straße Nr. 26/756, dem Fürstenhause gegenüber,  
empfehlen ihr bedrucktes und platinirtes Steingut.

**Seifert & Co. aus Berlin,**

Reichsstrasse Nr. 425,

erhalten wie gewöhnlich, während der jetzigen Messe ein  
Lager der neuesten Stickmuster ihres eigenen Verlags.  
Geneigte Aufträge in ihren übrigen Tapissier-Fabrikaten  
werden aufs Schnellste und Sorgsamste ausgeführt.

**En gros-Lager.****Wiener**

**Galanterie - und kurze Waaren**

von  
**S. V. Jeteles et Comp.**

aus  
Prag und Wien.

Reichsstrasse Nr. 543, Kochs Hof  
gegenüber.

**Pietro Vincenzo Capurro**  
q<sup>m</sup> Gaetano,

**Corallen-Fabrikant aus Genua,**

empfehl ich zur Jubilate-Messe mit einem vollständigen  
Lager von glatten, geschliffenen und gefassten  
Corallen in allen Qualitäten, und Bijouterie-Gegen-  
ständen in Corallen eigener Fabrik, so wie mit Silber-  
Filligran-Arbeiten von mehreren Fabriken, unter Zu-  
sicherung der reellsten Bedienung und der möglich billig-  
sten Preise bestens.

Zugleich führt derselbe Muster von Genueser sei-  
denen Sammeten bei sich, worauf er Bestellungen  
annimmt, welche er aufs Sorgfältigste auszuführen bemüht  
sein wird.

Das Verkaufslocal ist auf dem Brühle, Ecke der Halle-  
schen Strasse, in Herrn Kürschner Franke's Haus No.  
473/480.

**F. W. Hampel,**

**Juwelier und Bijouteriefabrikant**

aus  
Berlin,

Reichsstrasse No. 403/48,

empfehl ich sein Lager solid gearbeiteter Bijouterien und Stein-  
arbeiten eigener Fabrik.

**Wegen Aufräumung**

soll eine Partie

**Schlesische, Herrnhuter**

**Creas-Leinwand**, so wie **Nesterleinen** in  
Schocken auffallend billig verkauft werden, ferner einige  
Hundert **Damast-Tafelgedecke** von rein Leinen  
mit 12 Servietten, à 9 Zhr. Verkaufslocal ist  
Halle'sche Str. Nr. 1, eine Treppe hoch.

**J. F. A. Mieth aus Dresden**

in Friedrichstadt, Seminarstraße Nr. 14, empfiehlt sich zu  
dieser Ostermesse mit einem assortirten Lager seiner eigenen  
Fabrikate von Steif-Petinet, Grosinon, seidenen Strohpä-  
tent, Rosshaarkanten, aller Arten Strohbefestungen, Drath,  
Drathband, Fenstergaze-Borseker und Canevas und verspricht  
die billigsten Preise. Seine Wohnung ist im Thomaskä-  
schen Nr. 11/111 vom Markte herein links, die erste Haus-  
thüre, 1. Etage.

**G. Melsbach,**

**Agent der Société de Manufactures etc.**  
in Brüssel,

empfehl ich sein Musterlager von belegten und unbelegten Spie-  
gelgläsern, feinen Krystall- und Halbkryrstall-Hohlglaswaaren,  
allen Sorten Fensterglas, chemischen Producten und eisernen  
Maschinen-Nägeln bei  
Lotterie-Collecteur Herrn Knoche, in Hohmanns Hofe,  
Pfeifersstraße Nr. 41/32.

**J. G. Tiersch**

aus Naumburg a. d. Saale,  
Fabrikant

von schafswollenen Strümpfen, Socken, Hemden, Unterjacken  
und Unterbekleidern von den superfeinsten bis stärksten  
Gattungen, ist auch diese Messe, wie gewöhnlich, an der  
Nicolaiskirche, dem Schuhmachergäßchen gegenüber.

**Gebr. Pferdmeniges**

aus

**M. Gladbach bei Crefeld,**

Markt, Barthels Hof No. 8, Hainstrassenecke beim Tuch-  
händler Treffitz, früher Salzgässchenecke,  
empfehlen ihr wohl assortirtes Lager in baumwollenen, halb-  
wollenen, leinenen und halbleinenen Hofenstoffen und halb-  
seidenen Stückzeugen eigener Fabrik.

**Leopold Keller**

aus Oberstein

empfehl ich mit vergoldeten Bijouteriewaaren, Papiermaché-  
Dosen und Achat-Steinen.

Bude: hinter dem Rathhause vor dem Hause der Herren  
Alex. Gontard & Sohn.

**Châles-Lager en gros**

von

**Chapusot, Tardiveau & Comp.**

von Paris

Katharinenstrasse No. 15/364.

# Stahlfedern en gros.

## Henry Kendall

aus Birmingham und London

empfiehlt sein Lager englischer Stahlfedern in Kästchen à Gross von 5 Ngr. bis 2 Thlr., auf Karten à Gross von 12 $\frac{1}{2}$  Ngr. bis 4 Thlr.

Das Lager befindet sich Hainstraße Nr. 4, bei Herrn C. Louis Thorschmidt.



Das Lager von Berliner patentirten

### Satin d'Americques,

eines der schönsten Meublerstoffe, von

C. F. Schildknecht aus Berlin,

ist Reichstraße Nr. 33/426, im Damhirsch, 1 Treppe.



Die

## Lackir- und Metallwaaren-Fabrik

von

### Rau & Comp. aus Göppingen

im Königreich Württemberg

liefert in den modernsten Façons, ganz neuen und geschmackvollen Verzierungen und Malereien Kaffee- und Theebretter, Präsentirteller, Brot- und Obstkörbe, Zuckerküchen, Theekessel, Uhrenständer, Lampen, Laternen, Leuchter, Lichtscheerteller, Rauchtabakmagazine und Dosen, Cigarrenhülsen, Feuerzeuge, Schreibzeuge, Spucklöcher u. zu den billigsten Preisen, und bemerkt noch besonders, daß ihr gegenwärtiges Resitocal sich im Thomaskäthchen Nr. 3, 1 Treppe vorn heraus befindet.

### Gänzlicher Ausverkauf

des Ausschnitt- und Modewaaren-Geschäfts im Erdgewölbe der Universitäts- und Grimm. Straße.

Während der Dauer der gegenwärtigen Ostermesse sollen sämtliche, in dem bezeichneten Gewölbe sich befindenden Ausschnitt- und Modewaaren ausverkauft, und, um diesen Zweck zu erreichen, alle Artikel bedeutend unterm Fabrikpreise losgeschlagen werden. Auch Wiederverkäufer werden ihre Rechnung dabei finden.

Das Lager von Lastings, Serge de Berry, Schuhcords und abgepaßten Schuhstoffen von C. F. Bathow & Sohn aus Berlin ist wie früher Reichstraße Nr. 33/426, im Damhirsch 1 Treppe hoch.

### 100,000 Dutzend Stahlschreibfedern,

in Kistchen zu 144 Stück, von 5 Ngr. bis 4 Thlr.,

sodann Silberstahl- und Platinafedern, neu erfundene Masse, dem Gänsekiel gleichkommend.

Die Unterzeichneten beziehen wieder diese Messe mit obigen Artikeln und geben, Anpreisungen zu ersparen, Proben gratis.

J. Eisenstädter & Comp., aus London, in Kochs Hofe.

# Ferdinand Gropius'sche patentirte

## Maschine zum schnellen Trocknen gewebter und roher wollener und baumwollener Stoffe.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ein Exemplar von dieser bereits in vielen Fabriken benutzten Maschine heute Freitag und morgen Sonnabend im Hotel de Pologne zur Ansicht für die Herren Tuch- und Kattun-Fabrikanten aufgestellt ist.

Nähere Auskunft über den Nutzen und den Preis dieser Maschine ertheilt  
**Ferdinand Gropius,**  
Hotel de Pologne Nr. 48.

## Das Seiden-Waaren-Lager, en gros und en detail,

in bedeutenden Partien zu außerordentlich billigen Preisen, so wie die ausgezeichnetsten Sachen in façonnirten, chinirten und brillanten Pariser Stoffen empfiehlt  
**J. S. Diener.**

Neu erfundenes Haarfärbemittel,

## Pâte d'Ambroise,

die Haare ächt blond, braun und schwarz zu färben, empfiehlt nebst Gebrauchsanweisung à Flacon 12 $\frac{1}{2}$  und 25 Ngr.  
**Franz Pfefferkorn, Coiffeur, Augustusplatz Nr. 2.**

Es verdienen von der geehrten Dämenwelt beachtet zu werden meine der Natur ganz getreu nachgeahmten

## Naturell-Scheitel, für ältere, und

## Locken à la Jazäde, für jüngere Damen,

welche ich hiermit in sehr grosser Auswahl empfehle und selbige so täuschend sind, dass Niemand im Stande ist, sie ungeschicklich, ob Kunst, ob Natur sich selbst zu erkennen.  
**Franz Pfefferkorn, Coiffeur, Augustusplatz No. 2.**

## Wohlfette Hemden.

Sanz billige Hemden, Schirren, Strümpfe und Socken sind in vollkommener Auswahl wieder fertig geworden durch unsere Arbeitsanstalt, und der Verkauf auch diese Messe Grimma'sche Straße, in der Bude vor Herrn Planers Gewölbe, eben so fortwährend bei Madame Constantin, Thomaskirchhof Nr. 251, im ersten Stock.  
**Der Frauenhilfsverein.**

**C. G. Martig, Graveur und Xylograph, Universitätsstraße Nr. 2, 1. Etage, fertigt schön, Blutz und feine Stempel jeder Art in Stahl, Messing und Holz, Petschäfte, Schriftpatronen (Chablonen) und dergl. mehr.**

Die  
**Müller-Dosen-Fabrik**

von  
**Reinhold & Schumann aus Freiberg**  
empfiehlt während dieser Messe ihr aufs Reichhaltigste assortirtes Lager zu auffallend billigen Preisen. Besonders macht diese auf ganz feinen und besonders festen Lack aufmerksam, und ist überzeugt, daß Niemand auf hiesigem Plage im Stande ist, zu solchen billigen Preisen zu verkaufen. Das Lager befindet sich Katharinenstraße, im Griechenhause Nr. 2/390.

**Die Tuch-Handlung**

von  
**Carl Otto Müller,**  
Markt Nr. 1/16,  
empfiehlt ihr ansehnliches Lager moderner Rock- und Beinkleiderzeuge zu den billigsten Preisen.

**G. Lottner,**  
**Schnürleiber-Fabrikant aus Berlin,**  
empfiehlt für Damen diese Messe in größter Auswahl Corsetts von Nouvelle Etoffe de la plus belle Façon: Thomasgäßchen Nr. 11/111, 1. Etage.

**Die Harmonica's-,  
Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrik**

von  
**Wagner et Co. in Gera u. Wien**  
empfiehlt zur gegenwärtigen Messe ihre besten Artikel und hält Lager, wie bisher, **Markt, 11. Reihe.**

**Feine Schweizer Stickereien**

bei  
**Heinrich Schmidt,**  
Hainstraße Nr. 4342, 1. Etage.

**P. Bruckmann & Co.,**  
Silberwaaren-Fabrikanten aus Heilbronn a/N.,  
Reichsstraße No. 9/541

**Ziegler & Haussmann**  
aus Glauchau

haben ihr in der Nicolaisstraße inne gehabt's Local verlassen und dagegen das Gewölbe, Katharinenstraße Nr. 11/415, bezogen.

**H. Marc. Oppenheimer & Kirchberg,**  
Juweliere aus Frankfurt a.M.,  
**Brühl No. 454, eine Treppe hoch,**  
der Reichsstraße gerade gegenüber,  
empfehlen sich im **Einkaufe** und **Verkaufe** von gefassten und ungefassten **Brillanten, Rosetten, Perlen, farbigen Steinen u. f. w.**

**Chr. Hansen aus Hamburg**  
empfiehlt zu gegenwärtiger Ostermesse sein assortirtes Lager von jütändischen, wollenen, gestrickten Jacken, Hosen, Herren- und Damenstrümpfen in allen Größen und Farben, engl. weißen und grauen lammwollenen Camisoln, Hosen, langen und kurzen Strümpfen für Herren, lammwollenen und Bigogne-Damenstrümpfen, echtem Hamb. und englisch-wollenem Strickarn. Seine Bude befindet sich in der Reichsstraße vor **P. Richters** Hause.

**Ausverkauf.**

Besonderer Umstände halber sollen folgende Gold- und Silberwaaren, welche sich vorzugsweise zu Messgeschenken eignen, zu folgenden beispiellos billigen Preisen ausverkauft werden, als: goldene Herren-Siegelringe 1 Thlr. 15 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr., kleine Herren- und Damenringe 15 Ngr. bis 1 Thlr., Ohrgehänge mit Granaten 15 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr., Broschen mit Granaten 1 Thlr. 10 Ngr. bis 2 Thlr. 15 Ngr., Nadeln, doppelt und einfach 15 Ngr. bis 2 Thlr. und noch vieles Andere zu billigen Preisen. Reichsstraße Nr. 543, 3te Etage, Kochs Hof schräg über.

Das vollständige Commissions-Lager

von  
**D. F. Tessler in Stolp,**  
bestehend in **Bernstein-Corallen** aller Art, anderen feinen Arbeiten von **Bernstein**, als: Cigarren- und Pfeifen-Spißen, Ohrlocken u., auch **Corallenbruch**, befindet sich sowohl während als außer den Messen bei **Rivinus & Heinichen.**

Mein auf das Neueste reich assortirtes Lager von **Pariser Pendulen, Nipptischuhren, gold. und silb. Ancre- und Cylinderuhren,** empfehle ich zu den möglichst billigen Preisen unter Zusicherung der reellsten Bedienung.  
**E. Ernst, Uhrmacher, Thomasgäßchen Nr. 6.**

**Vexir-Gläser, St. 20 Ngr.,**

beste Wiener Bündhölzer, 1000 Stück 2 1/2 Ngr.,  
Gummibälle à 6 Ngr.,  
Nipptisch-Miniatur-Stellspiegel Stück 6 Ngr.,  
Feuerzeuge in großer Auswahl  
empfiehlt **G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.**

**Bekanntmachung.**  
**Meine geehrten Interessenten, welche den Messplatz bald verlassen, ersuche ich, noch vor ihrer Abreise ihre Gewinnlose dieser 5. Classe, so aus meiner Collection, bei mir einzucassiren. Die directe Auszahlung aller Gewinne geschieht täglich pr. Cassa (Zug um Zug).**

Der concession. Collecteur  
**Moritz Meyer jun.,**  
in Leipzig, Brühl No. 24.

Hierzu eine Beilage.

Bei  
bur  
Bei  
ist ersch  
9  
der  
So  
beim  
Er  
Na  
brüder  
solche  
vom  
gen  
Al  
D  
Gef  
veran  
Erie  
S  
Pub  
zu  
Jab  
wert  
tere  
wir  
ich  
ein  
ber  
jet  
ba



Freitag, den 15. April 1842.

## Bekanntmachung.



Am Sonntag den 17. April, den Messsonntag, wird von Leipzig aus um 5 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachmittags ein Extrazug bis Magdeburg eingerichtet werden.

Magdeburg, den 14. April 1842.

Directorium der Magdeburg-Edthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.

Cuny.

Bei Georg Wigand (Ritterstraße, rothes Collegium) ist erschienen:

Die **Kathschfreischule in Leipzig** während der ersten fünfzig Jahre ihres Bestehens von **M. Johann Christian Dolz**, Director der Kathschfreischule gr. 8. broch. Preis 20 Ngr.

So eben ist erschienen und bei C. S. Neclam, so wie beim Buchbinder Reichert in Kochs Hofe zu haben: **Empfindungen am Morgen des 16. Aprils, der 50jährigen Jubelfeier**

der **Kathschfreischule zu Leipzig.** brochirt. Preis 2 Ngr.

Nachdem das Waarenlager der Handschuhfabrikanten Gebrüder Bregel hier veräußert worden ist, so bringe ich solches zur Eriedigung von in Folge der Bekanntmachung vom 11ten dieses Monats etwa noch stattfindenden Nachfragen andurch zur Kenntniß.

Altenburg, am 13. April 1842.  
Der zum Creditwesen der Gebrüder Bregel hier verordnete curator litis et massae  
Advocat Vater.

## Transport-Versicherung.

Die Berliner Land- und Wasser-Transport-Versicherungsgesellschaft hat, um mehrseitigen Wünschen zu g'nügen, sich veranlaßt gefunden, aufs Neue zweckmäßige und coulantere Erleichterungen zu gewähren.

Ich erlaube mir das diesige und auswärtige mercantile Publicum auf dieses billige und loyale Institut aufmerksam zu machen, und berühre noch, daß hier sowohl, als in den Fabrikstädten Sachsens Versicherungen sofort abgeschlossen werden. Leipzig, Jubilate-Messe 1842.

Julius Weisner, Burgstraße Nr. 26.  
Der Wäschtrodenplatz auf der Wiese bei der Scharfrichterei vor dem Gerberthore ist nun völlig eingerichtet, und wird hierdurch bestens empfohlen.

• Hierdurch mache ich ergebnis bekannt, daß ich wiederum mit schönen polnischen Pferden eingetroffen bin, daß ich aber, statt wie früher bei Herrn Gastwirth Schmidt in der Sonne, jetzt in der goldenen Brezel auf dem Hofmarkte halte. Rissen Sternberg aus Rawitsch.

In der

**1sten 2ten und 3ten Ziehung**  
5ter Classe 21ster Landeslotterie gewann meine Collecte folgende Gewinne: 19632, 25322, 25681, à 1000; 9913, 18956, à 200; 4511, 30304, à 100; 113, 1087, 1797, 1823, 26, 30, 41, 47, 4512, 4676, 86, 9911, 17, 24, 25, 10476, 78, 83, 98, 13212, 16454, 17120, 25, 19643, 46, 25305, 11, 23, 25 25652, 74, 86, 700, 30308, 26, 27.  
Ich empfehle mich mit Kaufloosen bestens in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  u.  $\frac{1}{8}$  Loosen.

**J. S. Knoche**,  
Petersstraße, Hohmanns Hof im Mittelgebäude  
2 Treppen.

**G. F. Lämmel** aus Bernsdorf-Lichtenstein steht diese Messe Petersstraße vor Herrn Haugts Hause. Auch werden daselbst Strümpfe zum Anwürfen angenommen.

**Empfehlung**  
meines assortirten Lagers fertiger Wasche von Manns- und Frauenhemden, Alles was zur Wirtschaft gehört; Bestellung im Weisnähen jeder Art wird schnell und pünctlich besorgt. Auch habe ich von dem bekannten Haardöl gegen die kahlen Stellen des Kopfes und das Ergrauen der Haare wieder erhalten, à Flasche 10 Ngr., im Ganzen etwas billiger.  
**Emilie Leutbecher**, Nicolaisstraße Nr. 20, 2 Tr.

**Empfehlung.** Mit Waschschwämmen, Stuhlrohr, Cacaomassen, Chocolaten aus der Fabrik des Herrn **Carl Wegel**, Bernstein- und Copal-Aden, auch allen Drogueries- und Farbemaaren empfiehlt sich  
**Friedrich Kayser**, Nicolaisstraße Nr. 47/5.

\* \* **Hüte und Hauben** \* \*  
zu den neuesten Pariser Moden in großer Auswahl empfiehlt  
**Sophie Tränkner**,  
Petersstraße Nr. 21/118, 1. Etage, neben Stadt Wien.

\* \* **50 Neue Modelle** \* \*  
von eleganten Hauben à la London und Paris.  
**Sigm. Rosenlaub**, Grimm. Str. Nr. 37 2. Et.

**Beachtungswerth:**  
Echt Münchenerndorfer Bevestuch von **Gottl. Poser & Sohn**, seidener Hutvessel in schöner Auswahl von **F. Graul** aus Wörlitz,  $\frac{5}{4}$  und  $\frac{9}{4}$  breite Leinwand von **F. Wagner** aus Oberwiz bei Herrnhut: im goldenen Heilbrunnen, Brühl Nr. 71/453.

Der Verkauf der so wohlfeilen baumwollenen Strickgarne und Rundschnuren, gebleicht und ungebleicht, welcher in der Neujahrsmesse in der Bude der alten Waage gegenüber geschah, ist in der Reichstraße, am Eingange in die Fleischbänke.

und  
nken  
auft  
Ngr.  
Ngr.  
Ehrl.  
Ehrl.  
Ehrl.  
raße  
er  
einen  
eisen-  
findet  
n.  
ren,  
aufste  
Nr. 6.  
gr.,  
6/1.  
es-  
ess-  
er-  
rer  
ose  
aus  
mir  
ecte  
mne  
assa  
jun.,  
ge.

**Höcke, Westen, Beinkleider, Jacken, Blousen, Haus-, Schlaf-, Comptoir- und Sommer Röcke** in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen  
**C. Schmerdosch, Petersstr., Hotel de Baviere gegenüber.**

### Der wirkliche Ausverkauf

von Schlaf- und Sommer Röcken findet noch einige Tage statt in der **Hainstraße, im Unter, auf dem Hofe.**

### Pianoforte- und Flügel-Verkauf.

Mehre neue und gebrauchte Fortepiano's in Flügel-, Tafel- und aufrechter Form stehen um einen verhältnismäßig billigen Preis zum Verkauf: Reichsstraße Nr. 23/303, im Hofe links eine Treppe, bei **J. Fr. Dertel, Pianofortehändler.**

### Pianoforte-Verkauf.

Ein sehr gutes Pianoforte, circa 2 Jahre alt, von einem der besten Meister und ganz wohl erhalten, ist zu verkaufen. Wo? erfährt man **Place de repos Haus Nr. 2, 2 Treppen.**

### Georginen-Verkauf

schön gefülltblühender Knollen, in allen Farben, à Stück 2, 4, 6 und 8 gr., im Duzend billiger, die Messe hindurch auf dem Thomaskirchhof, Eckmarktstand zwischen Thomasschule und Kirche, bei der Gärtnerin **Wiegand.**

Ausgezeichnete Sorten **Melkensenker**, das Duzend zu 15 Ngr., sind im Böhrschens Garten beim Gärtner **Tube** zu haben.

### Bettfedern-Verkauf.

**Franz Panhaus** empfiehlt sich diese Messe mit mehreren Sorten geschlossener Bett- und Flaumfedern zu den billigsten Preisen: **Burgstraße Nr. 21/139.**

### Mastvieh-Verkauf.

Auf dem Rittergute Dydorf, 1 Stunde von Döbeln, stehen 60 Stück ausgezeichnet fette Schöpfe, und zwar 40 Hammel und 20 Schafe (mit Körnern gemästet), sofort zum Verkauf. Verkäufer geht auch darauf ein, daß sich Käufer 40 Stück davon ausheben kann.  
**F. Koch.**

### Billiger Verkauf.

**Brieftaschen, Notizbücher, Cigarrenetuis, Stammbücher, Reisemappen u. dergl., viertel und halbe Duzend, feine Waare, sollen zusammen verkauft werden Grimmaische Straße, Herrn Berners Gewölbe gerade über, in der Verkaufsbude bei **C. Leyskam.****

**Verkauf.** Ein neuer Jagdwagen ist wegen Aufgabe des Geschäfts billig zu verkaufen: **Serbergasse Nr. 8/1165.**

**Verkauf.** Bei Unterzeichnetem stehen drei neue eiserne Geldcassen, die durch dauerhafte und gute Arbeit zu empfehlen sind, zum Verkauf.  
**C. G. Ottens.**

**Verkauf.** Eine Partie Leisengarn für Tuchfabrikanten liegt zum Verkauf bei **Joh. Fr. Dehlschlager, halber Mond.**

### Zu verkaufen

ist von einem Messfremden eine noch in sehr gutem Zustande befindliche, in vier Federn hängende Halb-Chaise, und das Nähere im goldnen Hut vorm Petersthore zu erfahren.

Zu verkaufen ist ein 6 octaviges Pianoforte für 42 Thlr.: **Mühlgasse vor dem Petersthore Nr. 13/783, im Hofe 2 Tr.**

Zu verkaufen ist ein brauchbares Zugpferd in Reichels Garten, **Moritzstraße Nr. 7.**

Zu verkaufen steht billig ein gebrauchter vierfüßiger Reisewagen bei dem Sattlermeister **Becker, am Obstmarkt, Lehmanns Haus.**

Zu verkaufen sind eine Partie gebrauchte Weinflaschen: **Frankfurter Straße Nr. 4.**

Einige 40000 gutgehaltene Tuchmacher- oder Weberkar-den liegen zum Verkauf bei

**S. Junghans** in Robben, an der Straße von Leipzig nach Merseburg.

\* **Buchsbaumholz** ist eine Partie zu verkaufen: **Auerbachs Hof Nr. 17.**

### 6 Stück Raubmaschinen,

so gut wie neu, stehen in Berlin mit allem Zubehör sehr billig zum Verkauf. Eben so ist daselbst ein Pöschchen schöner bayerischer Raubkarden billig zu haben. Das Nähere bei den **Herren Gruner & Söhlmann, am Markte Nr. 17.**

### Eine Partie

**Brenze-Schellenzieher und Spiegelrocketten, zum Verkauf** Grimmaische Straße Nr. 5, links 2 Treppen.

Der echte **Düsseldorfer Senf** ist so eben frisch angekommen und zu haben in der weißen Taube.

\* **Große Ungarische Rindszungen** und echt **Hamburger Rauchfleisch** erhielt wieder  
**C. F. Kunze,**  
große Fleischergasse Nr. 27/290.

\* **Beste Thüringer Schinken** à Pfd. 5 Ngr. und **Thüringer Cervelatwürste** à Pfd. 7 1/2 Ngr. erhielt wieder  
**C. F. Kunze,**  
große Fleischergasse Nr. 27/290.

### Astrachan. grosskörnigen frischen Caviar

erhielt ich eine Partie in Commission, à Pfd. 12 1/2 Ngr. Die Waare ist fest, auf dem Transport etwas wenig Holzgeschmack angenommen, empfiehlt  
**Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 34.**

### Bänder u. baumwollene Garne.

Unsere geehrten Geschäftsfreunden zeigen wir hiermit ergebenst an, daß unser Lager von Bändern und baumwollenen Strickgarnen eigener Fabrik sich jetzt im Selterschen Hause, Reichsstraße Nr. 55579, in der Nähe der Grimmaischen Straße 1 Treppe hoch befindet.

**J. J. Schwarz Söhne & Comp.**  
aus Magdeburg und Berlin.

### A. Munkelt & Comp.,

**Petersstraße Nr. 8,**  
empfehlen ihr wohl assortirtes Cigarren-Lager, sowohl von eigener Fabrik, als auch von echten Havana-, Bremer und Hamburger Cigarren, unter Zusicherung der billigsten Preise.

### Echt engl. Macintosh

neuester Façon, bester Qualität, in allen Farben und Größen empfiehlt billigst  
**Carl Käpner, Hainstraße Nr. 25/204, Lederhof.**

### Engl. Tisch-, Desertmesser, Speise- und Kaffeelöffel, Kaffeebreter etc.

in großer Auswahl empfiehlt billigst  
**C. A. Radelli, Grimm. Straße Nr. 31.**

Die

empfehl  
Schrei  
runde,  
ChalesVON  
empfehl  
sorgt  
Lafsch  
Bester  
an,  
die fi  
jedochG  
in alist in  
zu h

emp

als

der

N

die  
tri  
P

in

er

# Die Berliner Meubles - und franz. Tapeten-Handlung

von

## J. D. Engelmann,

Petersstrasse No. 13/80, 1. Etage,

empfehlen ihr reichhaltiges und modernes Lager feiner Mahagony-, Palisander- und Zebra-Meubles aller Art, als: Schreib-, Tisch- und Kleider-Secretaire, Chiffonieren, Damen- und Herren-Schreibtische, Speisetische, Spiel-, Sopha-, runde, Einsatz-, Nacht-, Tisch-, und Nippische, Trumeaux- und Goldspiegel in jeder Größe, Divans, Ottomanen, Chaise longues, Causeusen, englische Kreuzstühle u. c., mit Damast, Seide, Sammet, Haartuch und Satin d'Amérique bezogen. Die Preise sind anerkannt billig, und für solide Arbeit und Dauer derselben wird 1 Jahr garantiert.

### Die Reisszeug-Fabrik

von Gebrüder Tecklenburg in Leipzig

empfehlen zur gegenwärtigen Jubiläum-Messe ihr vollständig sortirtes Lager aller Sorten Reisszeuge von den kleinsten Taschen-Reisszeugen an bis zu den größten mathematischen Beständen, in allerfeinster Qualität. Zugleich zeigt sie ergebenst an, daß sie jetzt auch eine Standa-Qualität fertigen läßt, die für den Schulgebrauch vollkommen ausreicht, im Preise jedoch bedeutend wohlfeiler ist als die extrafeine Waare.

### Goldwaagen

mit richtig justirten und gestempelten Gewichten in allen Größen empfehlen im Duzend und Einzelnen Gebrüder Tecklenburg.

### Lohgerber-Werkzeug

ist in bekannter vorzüglicher Qualität wieder zu Fabrikpreisen zu haben und garantiren jedes Stück Gebrüder Tecklenburg.

### Pariser Sommermützen für Herren

empfehlen in den neuesten geschmackvollsten Formen Gebrüder Tecklenburg, am Markte neben dem Thomaskäfigen.

### Pariser Emaille-Zähnen

von Lermigeaux in Paris, als die anerkannt besten die es giebt, ist das Haupt Depot bei Gebrüder Tecklenburg.

### Copir-Maschinen

der zweckmäßigsten Sorten auf Reisen zu führen bei Gebrüder Tecklenburg.

### Neue Mechanique-Lampen,

sparsamer brennend als Licht, die ihrer großen Zweckmäßigkeit und Nützlichkeit wegen in keiner Haushaltung fehlen dürfen, empfehlen zu sehr billigen Preisen Gebrüder Tecklenburg, am Markte neben dem Thomaskäfigen.

### Zeichen-Materialien

in vollständigster Auswahl bei Gebrüder Tecklenburg.

### Keine Pariser Glacé-Handschuhe

erhielt in Commission und empfiehlt zu den Fabrikpreisen G. A. Radelli, Grimm. Straße Nr. 31.

### Anodyne Necklace,

Zahnperlen, welche den Kindern das Zahnen erleichtern und befördern, das echte Original-Exemplar à 1 1/3 Thlr., im Duzend billiger, empfiehlt

G. F. Märklin, Markt Nr. 16/1.

### Waaren-Etiquetten,

vorzüglich gut gummirt, in großer Auswahl zu haben in der Steindruckerei von

D. C. Welt, Reichstraße 3.

### Adress- und Visitenkarten

werden auf Bestellungen höchst elegant und billig schnell geliefert in der Steindruckerei von

D. C. Welt, Reichstraße 3.

Pariser und Wiener

### Umschlagetücher

empfehlen in prachtvoller Auswahl Gebrüder Dombrowsky,

Grimma'sche Straße, unter den Colonnaden, neben dem Café français.



Die Königl. Sächs. concess. Fabrik feinerschneidender Stahlwaaren von J. G. Erber aus Neustadt b. Stolpen

macht hiermit ergebenst bekannt, daß diese Messe wiederum ein gut assortirtes Lager dessen Fabrikats von feinen Messern und andern Stahlwaaren hier ist. Das Verkauflocal ist das frühere, Mitte Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe hoch.

### Stahl- u. Eisen-Waaren-Lager

von Bachof & Barthels aus Gubli

befindet sich in dieser Messe wieder bei Herrn J. G. Erber aus Neustadt b. Stolpen, Mitte Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe hoch, und bietet eine ziemliche Auswahl seiner pol. Lichtscheeren, Feuerstähle, Korkzieher, Nagelzwickler, Reißbrecher, Stimmhämmer und Stimmgabeln u. c. dar.

### Eau de Cologne.

Johann Maria Farina von Cöln,

Destillateur des echten Cölnischen Wassers,

hält Lager

Reichstraße Nr. 45/399.

**F. Metlau, Universitätsstr. Nr. 13/657,**  
 will, um sein Lager von Landesproducten schleunigst zu be-  
 seitigen, sämtliche Vorräthe von Maccaronis, Eiergräupchen,  
 Fagon- und Fadennudeln, Perlago, diverse Gries und Graupen,  
 geb. Pflaumen, Pflaumenmuß, Kartoffelmehl, Puder,  
 Stärke, Eschel, Vogelfutter u. nach Centnern und Pfunden  
 unter den Einkaufspreisen (also gern mit Verlust) verkaufen,  
 macht vorzüglich Händler und Frauen stärkerer Haushaltungen  
 darauf aufmerksam. Sämtliche Waaren sind besser Quali-  
 tät, gut gehalten und möchten sonst so billig nicht zu ver-  
 kaufen sein.

**Seidene und baumwollene Regen- und Sonnenschirme**  
 und Knicker, um wegen Geschäftsänderung damit zu  
 räumen, verkauft unter dem Herstellungspreisen. — Desgleichen  
 unter dem selbst kostenden Werth, div. Schirmbestandtheile in  
 Metall, Horn und Holz, als: Stöcke, ff. und ord. Knöpfe,  
 Krücken, Gabeln, Schieber, Zwingen, Kugelspigen, Hütchen,  
 Ringe, so wie sogar ganz fertige und vollständige Regen-  
 und Sonnenschirm- und Knicker-Gestelle mit Fischbeinstäben,  
 die Schirmfabrik des **F. Metlau,**  
 Universitätsstraße Nr. 13, an der Moritzpforte.

**Leipziger Thran- u. Indigoglanzwichse,**  
 von mir schon seit 10 Jahren zum Handel gefertigt,  
 ist in rothen Schachteln zu 12 und zu 6 Pf. Wiederver-  
 käufer erhalten 80 p. Ct. auf oder 45 p. Ct. von jedem  
 Thaler an Rabatt oder 90 Stück für 1 Thlr. Deren Ver-  
 kauf ist Universitätsstraße Nr. 13.  
**F. Metlau, Fabrikant dieser Wichse.**

**Neue Posamentirwaaren-Fabrik,**  
 zur Messzeit Nicolaisstraße Nr. 13/745, 1 Treppe  
 hoch, dem Goldbahngäßchen gegenüber.  
 Mit einem gut sortirten Lager von Schnüren, Chenillen,  
 Quasten, Neublesborten und gefl. Schnur besuche ich zum  
 ersten Male die hiesige Messe und empfehle mein Fabrikat, so  
 wie mein vollständiges Lager gefärbter englischer und  
 pommerischer wollener und baumwollener Garne  
 zu den billigsten Preisen.  
**E. A. Marcuse aus Berlin.**

Bei **Gebrüder Baumann,**  
 Peterstraße Nr. 40,  
 befindet sich fortwährend Commissionlager der königl. sächs.  
 concess. Dampf-Chocolaten-Fabrik von **C. Weigel**  
 in Schleußig, und sind daselbst sämtliche Fabrikate in  
 stets frischer Waare zu den bekannten festen und billigen Prei-  
 sen zu haben.

**Berblinger & Wesendonck**  
 aus Wien  
 besuchen gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einem  
 wohl assortirten Lager  
**Wiener Shawls und Tücher.**  
 Das Verkauflocal ist am Markt neben der alten Waage Nr. 5.

**Macintoshartige Hülsverbreiter,**  
 neueste Art von Sommerrocken, so wie Schlafröcke  
 aller Art empfiehlt zu den billigsten Preisen der Berliner  
 in der alten Waage am Markte.

**A. Gottschalk & Comp. aus Erfurt**  
 empfehlen außer ihrem gewöhnlichen Lager von Damen-  
 schuhen u. auch Lasting- und Kalbleder-Herrenstiefelschuhe:  
 Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 14.

En gros-Lager  
**Pariser Galanterie- und Kurz-Waaren,**  
**Hornknöpfe und Pendules**  
**von S. S. Leser**  
 aus Paris und Frankfurt a. M.  
 zur Messe in Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 3/5, dem  
 Naschmarkte gegenüber.

**Zechlin & Jaenisch,**  
**Regen- und Sonnen-**  
**schirmfabrikanten**  
 aus Berlin, empfehlen ihr reichhaltiges Lager jeder Art von  
 Schirmen, in den neuesten Mustern zu den allerbilligsten  
 Preisen

**Katharinenstraße Nr. 11,**  
**unweit des Brühls.**

Die Galanteriewaaren-Fabrik  
**von Gustav Lutze aus Berlin**  
 empfiehlt ein wohl assortirtes Lager garnirter Tapissier- und  
 Perlarbeiten in Sammet, Leder, Bronze und Cartonage:  
 Grimm. Str. Nr. 10/608 im Gewölbe, neben d. Löwenapotheke.

**Conrad Rühl**

**aus Hanau a. M.,**  
 Reichsstrasse No. 21/501.

hält diese Messe wiederum ein reich assortirtes Lager aller  
 Sorten lederner, Patent-, seidener und halbseide-  
 ner Handschuhe, Strümpfe, Börsen und Cravaten  
**eigener Fabrik,** so wie auch eine sehr große Auswahl  
 echt ostindischer Foulards in den neuesten und ge-  
 schmackvollsten Dessins.

**Giov. Batt<sup>a</sup>. Riccioli,**  
**Corallenfabrikant aus Genua,**

empfehlen einem geehrten Publicum sein reichhaltiges Coral-  
 lenlager, bestehend aus allen Sorten geschliffenen und un-  
 geschliffenen Schnuren, Bajadern und Pendeloques. Das  
 Lager befindet sich bei Herrn **Pietro Del Vecchio,**  
 Ecke vom Markt und Barfußgäßchen.

**Fort mit Schaden! Fort mit Schaden!**  
**It und bleibt mein Lösungswort.**  
**Daß die Kisten sich entladen,**  
**Kauft! es geht mit Schaden fort!**

**August Seiffzig aus Magdeburg**

empfehlen zu gegenwärtiger Messe sein wohl assortirtes Lager Galanteriewaaren, bestehend aus mehr als  
**100,000 Gegenständen**  
 zu 2 1/2 und 5 Ngr., so wie auch aus anderen feinen Waaren in reichhaltigster Auswahl zu verschiedenen Preisen.  
 Von langen Berliner Pfeifen mit Elasticität zu 5 Ngr., so wie auch von kurzen Pfeifen hält er stets eine gute Auswahl;  
 er bittet um günstigen Zuspruch. Die Lude steht, wie immer, vor dem Grimma'schen Thore, am Johannisbrunnen.

## Das Teppich-Lager von F. A. Schütz,

Ecke der Petersstrasse und des Marktes No. 1/68, erste Etage,

bietet eine große Auswahl der neuesten Muster von

## englischen, französischen und deutschen Teppichen

dar und werden zum Verkauf en gros und en detail empfohlen.

Die Fabrik feiner Eisengußwaaren von

**U. W. München** aus Berlin

empfeht sich diese Messe mit seinem reichhaltig versehenen Lager, worunter sich viele neue Gegenstände besonders auszeichnen und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise. Kochs Hof, Eingang Reichstraße rechts die 3te Bude.

## Silberwaarenfabrikant

**Franz Mosgau** aus Berlin.

Stand: Reichstr., Dambirsch Nr. 33/426 u. 27.

## K. Hege aus Warschau

ist in seiner Wohnung, Klostersgasse Nr. 16 in Herrn Mangelsdorfs Hause, im 2. Stock, bei Madame Albrecht, links zur Straße Morgens bis 7 Uhr bis zum 21. dieses einschließlich zu sprechen.

## Gottfried Piegler

aus Schleiz im Voigtlande

empfeht zur gegenwärtigen Messe seine Fabrikate, als Platin-Feuerzeuge und Platinschwämme von anerkannter Güte, alle dazu gehörigen Utensilien, unverbrennliche Fidiбусse, alle Sorten Schellen- oder Klingelzüge von Aloe- oder Palmenfaser, auch sein Commissionslager von deutschem Porzellan zu den Fabrikpreisen, als: Büsten, Statuen, bunte Thiere etc. und als etwas ganz Neues: Eckensteher Rante, Chinesen, Pagoden als praktische Lampen. Lager: Kochs Hof im Gewölbe dem Spiegelmagazin vis à vis.

## Das baumwoll. Strickgarn-Geschäft

von

**C. C. Klemm,**

sonst Klemm & Marbach,

aus Chemnitz und Witzschdorf,

empfeht rohe, gebleichte, gefärbte, gedruckte, melirte, gewundene und ungewundene Strickgarne in verschiedenen Qualitäten, so wie auch Stic- oder Zeichen-Garne in roth, blau und weiß, ferner sein Lager gebleichter und ungebleichter

**Wiener Caneva's**

zur geneigtesten Berücksichtigung und befindet sich gegenwärtig und künftige Messen: Reichstraße Nr. 55/579.

## Englische kurze Stahl-Waaren

von

**George Boggis** aus Sheffield.

Zur gegenwärtigen Ostermesse erlaube ich mir mein Lager von Stahlwaaren bestens zu empfehlen, bestehend hauptsächlich in Tisch- und Federmessern, Scheeren, Lichtscheeren, Stahlsebern, Nähadeln (Prima-Qualität) mit blauen gehoberten Augen, Alles zu billigen Preisen. Mein Gewölbe ist Petersstraße Nr. 4, im Hause des Herrn D. Wendler.

Preis- und Auswahl!

## F. W. Bolle,

Cravatten-Fabrikant in Berlin,  
Brüderstrasse No. 7,

empfeht zu dieser Messe sein gut assortirtes Lager der neuesten Cravatten, Schlipse und Shawls, feine weiße Bäsche u. s. w., und verspricht die möglichst billigen Preise.

Sein Stand ist am Markte Nr. 6/337, von der Hainstraße links.

## B. Henriques

aus Copenhagen.

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und Antiquitäten, so wie von Bernstein in großen Stücken:

Brühl Nr. 57, zum schwarzen Bock.

\* 3500 und 4500 Th'r werden gegen 4% Zinsen und erste und alleinige Hypothek zu erborgen gesucht durch Adv. Rob. Zenker, Grimma'sche Straße Nr. 5.

\* Ein Pianoforte wird für 20 Mgr. monatl. zu miethen gesucht. Adressen wolle man beim Hausmanne der Caserne B. niederlegen.

Gesucht wird sogleich ein Bursche, welcher in einer Wirthschaft gedient hat: Brühl Nr. 81, 1 Treppe rechts.

Gesucht wird sogleich eine geschickte Directrice in Putzarbeiten, nach einer kleinen Stadt. Näheres Nicolaistraße Nr. 27, im Hofe, 1 Treppe, bei Herrn Wertig.

Gesucht wird ein Mädchen zum Mühenmachen: Grimma'sche Straße im Hause der Löwenapotheke bei Mühenmacher Bürger.

Gesuch. Gesucht wird sogleich ein reinliches und ordentliches Dienstmädchen, welches sich keiner Arbeit scheut. Näheres Dresdner Straße Nr. 8 im Hofe rechts.

\* Auf der Johannisgasse Nr. 25, 3 Treppen hoch, wird eine ordentliche Aufwärterin gesucht. Anmeldungen erwartet man von 12 bis 3 Uhr.

\* \* Ein junger Mann, der in einem bedeutenden Putz-, Band- und Posamentir-Waarenlager Schlesiens en gros & en detail seine Lehrzeit bestanden, zuletzt auch in einem bedeutenden Geschäfte Berlins als Commis servirt, sucht unter soliden Bedingungen, da nur eine höhere kaufmännische Ausbildung dessen Zweck ist, eine Stelle in einem ähnlichen, oder Manufacturwaaren-Geschäfte in Sachsen oder Westpreußen. Die besten Zeugnisse bürgen für seine Brauchbarkeit. Diejenigen Herren Principale, die hierauf zu reflectiren geneigt sind, bittet man, Adressen unter Nr. 28 H. in der Expedition d. Bl. gefälligst abgeben zu wollen.

Gesucht wird für einen jungen Menschen eine Stelle als Lehrling in einem respectablen Gasthause. Adressen beliebe man unter der Chiffre C. H. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von einem Frauenzimmer in gefesteten Jahren ein Dienst als Haushälterin und dergleichen bei einem älteren Herrn und verspricht dieselbe sich jeder häuslichen Arbeit zu unterziehen. Desfallige Offerten bittet man in der Expedition d. Bl. unter der Adresse A. Z. gütigst abzugeben.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches mehre Jahre als Kammerjungfer bei einer hohen Herrschaft conditionirt hat, und hierüber die besten Zeugnisse anzugeben kann, wünscht ein ähnliches anständiges Unterkommen. Hierauf reflectirende Herrschaften wollen gefälligst Adressen an den Herrn Drechslermeister **Rammann** in Leipzig, am Markt Nr. 17/2, gelangen lassen, welcher auch zugleich Auskunft ertheilen wird.

### Gewölbege such.

In der Nicolaisstraße oder Brühl wird für folgende Messen ein Gewölbe im Preise zu 300 bis 400 Thlr. von einem fremden Handlungshause zu miethen gesucht durch das Local-Comptoir für Leipzig von **L. B. Fischer** am Fleischerplatz Nr. 1.

### Hausstand - Vermiethung.

Reichsstraße Nr. 28/308, nahe am Brühl, ist die Hälfte eines sehr geräumigen Hausstandes für nächste Michaelis- und mehre Messen zu vermieten; von wem? — daselbst.

Vermiethung. Zur bevorstehenden Braunschweiger Lauentümmesse und folgende sind in der Schützenstraße (beste Messtage) zwei Gewölbe zu vermieten. Näheres bei Herrn **Philipp Sazarus Berenbart** in Braunschweig.

Zu vermieten ist künftige Michaeli ein sehr angenehmes gelegenes Logis, zwei Treppen hoch, bestehend aus 8 Stuben nebst allem Zubehör, Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenplatzes, so wie auch dem Mitgenuss eines großen Gartens. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 26/1043.

Zu vermieten ist zu Johanni ein freundliches Familienlogis. Näheres im Sporergräßchen Nr. 7, 1 Treppe.

Zu vermieten ist zufällig eine Stube auf die Allee heraus, am liebsten ohne Meubles. Zu erfragen kleine Fleischergasse Nr. 13/251, 3. Etage.

Eine große erste Etage in bester Messtage, passend zu einem Seidenwaarenlager, ist zu nächste Michaelismesse zu vermieten durch das Nachweisungs-Comptoir von **Ludw. Caspari**, Reichsstraße Nr. 28.

Eine geräumige 1. Etage am Markt zum Verkaufslocale kann nachgewiesen werden im Localcomptoir für Leipzig.

## Riedels Garten.

Heute Freitag wird ich ein Vergnügen erleben, wovon Europa seit dem Untergange von Sodom und Gomorrha kein Beispiel erlebt haben dürfte.

Große Concerte und wissenschaftliche Vorträge werden sich wie angehende Zahmzüge und Scherzreden: Philosophen die Füße reichen und sich fernen, den gebildeten Cottbuser Luchsbekanten und sonstigen Zweigroschenstücken Geschmach abzugewinnen.

Morgen Sonnabend: Menschen-Liebhaberei und Neue, großes Ballet in 1 Aufzuge.

Sonntag den 17. April

## großes Wettrennen von Mohren und Mohrinnen.

Zur Concurrenz werden nur Diejenigen zugelassen, welche auf dem Continente geboren sind.

Freundschaftlichen Gruß!

**Louis Drucker**  
bekannte Gegend.

### Kunst-Anzeige.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit einem hochgeehrten und kunstliebenden Publicum ergebenst anzuzeigen, daß er während der Messe seine magisch-physikalischen Kunstvorstellungen unter Mitwirkung der rühmlichst bekannten Athleten und Akrobaten Herren **Kropf** und **F. Forelli** aus Lyon in einer großen Bude vor **Reimers Garten** im sogenannten **Banbertheater** zu geben die Ehre haben wird. Ueber die Eröffnung des Locals und den Anfang wird noch das Nähere befragt werden.

**F. Becker**,  
Prof. u. magisch-physikalischer Künstler.

Heute Freitag Gesellschaftstag in Stötteriß.  
**Schulze.**

# Bekanntmachung.

Einem hochgeehrten Publicum zeigen wir hierdurch ergebenst an, daß vom 3. April an die obern Locale des Hotel de Pologne eröffnet sind und in denselben präcis 1 Uhr à table d'hôte und die ganze Tageszeit über à la carte gespeist wird.

Wir schmeicheln uns um so mehr eines recht zahlreichen Besuchs, als wir durch vorzügliche Speisen und ausgesuchte Weine uns bestreben werden, das uns zu schenkende Vertrauen eines hochgeehrten Publicums zu rechtfertigen.

**Großberger & Rühl**,  
Hotel de Pologne und goldenes Adler.

# Hotel de Saxe.

Ich beehre mich einem hochverehrten Publicum die ergebene Anzeige zu machen, daß mein neuer seit kurzem mit Gas eingerichteter Saal wieder eröffnet ist, und in demselben Mittags 1 Uhr à table d'hôte und Abends à la carte gespeist wird.

Leipzig, den 3. April 1842.

**Fr. Siber.**

## Empfehlung.

Einem hochzuverehrenden Publicum beehre ich mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich das Gasthaus

### „Zu den drei Palmzweigen“ in Dresden

am Palaisplaz, in der Nähe des Bahnhofes, übernommen und auf das Bequemste eingerichtet habe. Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, durch billige und prompte Bedienung das Vertrauen aller mich beehrenden Reisenden zu rechtfertigen, und verbinde damit die Bitte, mich durch recht zahlreichen Besuch zu beehren.  
Dresden, den 7. April 1842.

Friedrich Bodehorn.

## CIRCUS FRANCONI aus PARIS

im neuerbauten Circus auf dem Königsplatze.

Freitag den 15. April Abendvorstellung um 7 Uhr.

In dieser Vorstellung werden sich auszeichnen: Madame Franconi-Kenebel in la mozambique. Die schottischen Spiele des Herrn Antoine. Die Ritter-Quadrille, oder der Hof Karls V.

Casseneröffnung 6 Uhr.

## Morgen Sonnabend um 4 Uhr Nachmittags

große außerordentliche Vorstellung, in welcher Mad. Franconi-Kenebel zum ersten Male den spanischen National-Tanz **El Zapateado** mit Begleitung der Castagnetten ausführen wird.

## Théâtre pittoresque.

Heute Freitag den 15. April, neue Vorstellungen im **Georama** und **hydraulische Experimente** oder **Wasserkünste**.

Herr Bielefeld, erster Grotteur, wird das geehrte Publicum möglichst unterhalten.

J. Mayerhofer aus Wien.

## Heute Freitag Concert

der hier anwesenden

### Steyermärkischen Musik-Gesellschaft,

bestehend aus 16 Personen im National-Costüm,

### in Jänichens Kaffeegarten.

Anfang halb 7 Uhr, Ende zehn Uhr. Entree für Herren 5 Ngr., für Damen 2 1/2 Ngr. Programms über die aufzuführenden Stücke sind an der Kasse zu haben.

## Concert im Café français.

Das vereinigte Stadtmusikchor.

## Wiener Saal.

Launige Abendunterhaltung von Frey, à Person 1 1/2 Ngr. Anfang 1/2 8 Uhr.

## Große Funkenburg.

Heute Freitag starkbesetztes Concert.

J. G. Hauschild.

## Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Verloren wurde ein Achtel Loos Nr. 15786 zur 5. Classe 21. Landeslotterie, vor dessen Ankauf gewarnt wird.

\* Von einem auswärtigen Einkäufer ist entweder auf der Hainstraße oder Brühl ein Notiz-Buch verloren worden. Der Finder wird gebeten, dasselbe Neufirchhof Nr. 15, 3 Tr. gegen eine Belohnung abzugeben.

Der anonyme Verdächtiger erfahre hierdurch, daß ich seiner Warnungen **durchaus nicht** bedarf und sehe sich wohl vor, daß er nicht **selbst** in die Hände der bezeichneten Behörde verfalle, indem der Berunglimpfte das saubere Billet jeden Falles zu Gesicht bekommen wird. — Von einer Besprechung ist **keine Rede**. —

Fräulein **A. H.** wird ersucht, Sonnabend den 16. dieses 8 Uhr Grimma'sche Straße am b stimmt n Orte zu sein.

Am 13. April starb auf den königl. Straßenhäusern allhier, in seinem kräftigsten Alter, **Christian Wilhelm Richter**. Wir verlieren an ihm einen vieljährigen, treuen, fleißigen, grundrechtschaffenen Arbeiter, dem wir uns gedungen fühlen, dieses Zeugnis nachzurufen, um dadurch sein Andenken zu ehren, und seinen trauernden Hinterlassenen ein öffentliches Anerkenntnis seines Wertes zu geben, welches beitragen möge, ihren tiefen Schmerz über diesen für sie unersehlichen Verlust zu mildern.

Leipzig, den 14. April 1842.

J. Adolph Traeger. Erich Keller.

## Einpassirte Fremde.

Se. Durchlaucht der Fürst Schönburg-Baldenburg, von Baldenburg, im Rheinischen Hofe.  
Se. Durchlaucht der Fürst Reuß-Schwarzburg, nebst Gefolge, von Gera, im Hotel de Baviere.  
Adam, Adv. v. Osch, Hotel garni.  
Apelhan, J. und L., Kaufleute von Uebigau, Stadt Dresden.  
Kfur, Zahnarzt v. Kiew, Brühl 54.  
Alexander, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.  
Arndt, Part. v. Frankfurt a. M., Rh. Hof.  
Arndt, Kfm. v. Atern, Hotel de Pologne.  
Bernauer, Kfm. v. Dessau, Frankf. Str. 67.  
Berger, Kfm. v. Cassel, Reichstraße 13.  
v. Sudberg, Kammerherr von Dresden, Hotel de Baviere.  
Bonn, Kfm. v. Offenbach, Reichstraße 39.

Brum, Gerber v. Meerane, Ritterstraße 7.  
Bahr, Kfm. v. Aken, Ritterstraße 11.  
Breslau, Kfm. v. Sandersleben, g. Sonne.  
v. Borke, Oberst v. Merseburg, Pot. de Prusse.  
Bostum, Adv. v. Paris, und  
v. Bodrath, Fabr. v. Crefeld, Hotel de Sax.  
Baronje, Kfm. v. Jassy, Katharinenstr. 1.  
Bertram, Kfm. v. Halle, Stadt Hamburg.  
Berger, Fabr. v. Treuen, Stadt Dresden.  
Bachmann, Wollhdlg. v. Postenlein, bl. Ros.  
Bolster, Stud. v. Coblenz, Hotel de Pologne.  
Boulanger, Hdlgsreis. v. Augsburg, Brühl 86.

Berthold, Tuchm. v. Döbeln, Neumarkt 27.  
Bendir, Kfm. v. Bura, Reichstraße 16.  
Bencowitz, Jewel. v. Wien, Reichstr. 11.  
Baumann, Kfm. v. Fürth, Nicolaisstr. 22.  
Block, Kfm. v. Nordhausen, Hotel de Pologne.  
Bornig Kaufm. v. Berlin, Stadt Wien.  
Boldt, Fabr. v. Doberan, Stadt Mailand 17.  
Ballin, Kfm. v. Frankfurt a. M., Reichstr.  
Cohn, Kfm. v. Dessau, Petersstraße 7.  
Clemm, Tuchm. v. Döbeln, Neumarkt 27.  
Cohn, Kfm. v. Liegnitz, Brühl 52.  
Cohn, Kfm. v. Stralsund, Brühl 70.

- v. Ciffelmühl, Gutsbes. v. Bromberg, niedere Park 10.  
 Casler, Kfm. v. Frankfurt a/M., und  
 Camphausen, Kfm. v. Rhendt, hot. de Bav.  
 Dasi, Kfm. v. Berlin, hot. de Baviere.  
 Dittrich, Schausp. v. Prag, St. Hamburg.  
 Duschesnois, Dem., v. Hannover, schw. Kreuz.  
 Deneke, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 1.  
 Deneke, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 1.  
 Demonen, D., v. Moskau, Stadt Wien.  
 Dufon, Dir. v. Magdeburg, und  
 Dammann, Kfm. v. Cassel, St. Rom.  
 Denzow, Titularrath v. Kiew, Brühl 54.  
 Ellis, Kaufm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Ebert, Kfm. v. Chemnitz, Hotel garni.  
 Emich, Buchdr. v. Pöth, Rhein. Hof.  
 Eliason, Kfm. v. Hamburg, Böttberg. 3.  
 Eoldt, D., v. Frankenhäusen, Hotel de Bav.  
 Flechtheim, Kfm. v. Brackel, Reichstr. 23.  
 Frenzel, Tuchm. v. Döbeln, Neumarkt 27.  
 Frank, Kfm. v. Berlin, Markt 4.  
 Fäsch, Kfm. v. Bentschen, Ritterstraße 37.  
 Freighe, Kfm. v. Lobenstein, Reichstraße 3.  
 Frigger, Kfm. v. Uebigau, St. Dresden.  
 Freytag, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 6.  
 Fränkel, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Fehrmann, Kfm. v. Dresden, St. Mailand.  
 Franke, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.  
 Fischer, Hofopernsäng. nebst Gem., v. Braun-  
 schweig, schwarzes Kreuz.  
 Fredia, Pastor v. Droyßig, hot. de Pologne.  
 Gränelle, Frau Geheimr. Rätin, von Berlin,  
 Stadt Rom.  
 Goldschmidt, Commis von Königsberg, Hotel  
 de Saxe.  
 v. Görig, Kammerherr nebst Fam., v. Redig, u.  
 Göde, Kfm. v. Stabach, Hotel de Bav.  
 Gehrlicher, Kfm. v. Annaberg, Rhein. Hof.  
 Gerson, Kfm. v. Bieslar, Gerbergasse 50.  
 Glück, Kaufm. v. Guben, Brühl 42.  
 Günther, Kfm. v. Hörterstadt, Hall Gäßch. 11.  
 Geißler, Kfm. v. Meißnersdorf, St. Frankfurt.  
 Gödtze, Fabr. v. Gera, blaues Kop.  
 Gelnig, Kfm. v. Dresden, Rhein. Hof.  
 Gonfalles, Fabrikbes. v. Chemnitz, und  
 Gropius, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Gerbrüger, Kfm. v. Johannegeorgenstadt, neue  
 Straße 3.  
 Gausch, Kfm. v. Altleben, schwarzes Kreuz.  
 Geydriemann, Ober-App.-Ger.-Assess. v. Greifswal-  
 de, Burgstraße 21.  
 Gindermann, Kaufm. nebst Gem., von Basel,  
 Hotel de Russie.  
 Gipp, Architekt v. Berlin, Hotel de Saxe.  
 Gentr, Kfm. v. London, St. Rom.  
 Gertwig, Gebr., Rittergutsbesitz. v. Klinghardt,  
 Hornang, Kfm. v. Frankfurt a/M., und  
 Gopp, Weinhdler. v. Berlin, Hotel de Baviere.  
 v. Gannstein, Freiherr, Ritterstr. v. Franzens-  
 bad, grünes Schild.  
 Hoffmann, Kfm. v. Basel, Hotel de Baviere  
 Heymann, Kfm. v. Hasenpöth, gold. Horn.  
 Heilmann, Schönsch. v. Gera, blaues Kop.  
 Häbger, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Hamburg.  
 Haufen, Stud. v. Paderleben, g. Einhorn.  
 Hoffmann, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Herz, Tonkünstler v. Lemberg, hot. de Pol.  
 Hahn, Hdlsm. v. Bielez, und  
 Hase, Kfm. v. Leisnig, Stadt Dresden.  
 Hsael, Kfm. v. Radegast, Ritterstraße 20.  
 Jacobson, Kfm. v. Bialistock, Ritterstr. 41.  
 Jofchel, Kfm. v. Grodno, Brühl 52.  
 Jürgewitsch, Stud. v. Petersburg, St. Frankf.  
 Jilgen, Tuchm. v. Döbeln, Neumarkt 27.  
 Jeger, Buchhändler von Braunschweig, Univer-  
 sitätsstraße 21.  
 Jähne, Kfm. v. Schönbach, Halle'sche Str. 12  
 Krüger, Kfm. v. Breslau, Stadt Frankfurt.  
 Klob, Fabr. v. Werbau, Stadt Dresden.  
 Kaloe, Hdlsm. v. Jassy, Katharinenstr. 1.  
 Korn, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.  
 Knaste, Hdlsm. v. Reichenau, g. lb. Elephant.  
 Kaim, Kfm. v. Dresden, gr. Schild.  
 Koch, Act. v. Zerbst, Palmbaum.  
 Künne, Kfm. v. Altona, gr. Fleischberg. 20.  
 Klein, Goldarb. v. Bamberg, Brühl 68.  
 Kühn, Schindler v. Barmen, Schulg. 15.  
 Krauß, Stud. v. Bamberg, Poststr. 19.  
 Keden, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 12.  
 Kallier, Kfm. v. Brody, Brühl 31.  
 Kiefer, Kfm. v. Basel, Hotel de Russie.  
 Koltsch, Kfm. v. Brüssel, Hotel de Baviere.  
 Leonhardt, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.  
 v. d. Leyen, Kfm. nebst Söhne, von Grefeld,  
 Hotel de Saxe.  
 Leonhardt, Kfm. v. Lillst, Reichstr. 39.  
 Lewin, Kfm. v. Wettin, Brühl 52.  
 v. Landwilt, Fräul., Stiftsdame v. Dürbeck,  
 Hotel de Baviere.  
 Lachmann, Kfm. v. Chemnitz, Hotel garni.  
 Loufot, Part. v. Paris, Hotel de Prusse.  
 Ludovici, Kfm. n. Sem., von Chemnitz, Hotel  
 de Prusse.  
 Lipski, Kfm. v. Warschau, Ritterstr. 41.  
 Litle, Kfm. v. Brody, Brühl 57.  
 Lorenz, Kfm. v. Greifswalde, Burgstraße 21.  
 Löwenstein, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaisstr. 18.  
 Löwenstein, Kfm. v. Elbing, Nicolaisstraße 38.  
 Lausart, Kfm. v. Paris, und  
 Lästemann, Kfm. v. Altleben, grünes Schild.  
 Lejeune, Tuchfabr. v. Belgern, St. Mailand.  
 Leucht, Commiss. v. Dresden, Katharinenstr. 9.  
 Landau, Kfm. v. Hamburg, gold. Horn.  
 Lehmann, Kunstgärtner v. Mannsfeld, St. Wien.  
 Laube, Dem., v. Rischwig, Hotel de Pologne.  
 Leisingang, Kfm. v. Dessau, Hotel de Pologne.  
 Müller, Kfm. v. Steinhörsau, St. Frankfurt.  
 Marcus, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.  
 Wendel, Kfm. v. Liegnitz, Brühl 22.  
 Meyer, Kfm. v. Conig, Nicolaisstraße 6.  
 Meseriger, Kfm. v. Batarest, Brühl 57.  
 Matthys, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.  
 Mosenthal, Hdlsgreis. v. Cassel, gr. Fleisch-  
 gasse 6.  
 Meyer, Kfm. v. Braunschweig, Gerberg. 50.  
 Moral, Kürschner v. Berlin, Reichstraße 13.  
 Mendel, Kfm. v. Halle, Palmbaum.  
 Mar, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Bav.  
 Munkelt, Kfm. v. Dresden, St. Mailand.  
 Keller, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstr. 10.  
 Mansbach, Kfm. v. Hatterstadt, Markt 9.  
 Müller, Kfm. v. Zittau, Ritterstraße 5.  
 Nothe, Fabr. v. Spremberg, Plauen. Hof.  
 Neumann, Kürschner v. Lissa, Brühl 51.  
 v. Raundorf, Bau Rittergutsbes. v. Koschwig,  
 Hotel de Pologne.  
 Nehmigte, Buchdr. v. Berlin, St. Hamb.  
 Nämich, Kfm. v. Annaberg, gold. Horn.  
 Nitz, Kfm. v. Sangerhausen, grünes Schild.  
 Philipsda, Dem., v. Dresden, Hotel de Pol.  
 Pligmann, Kfm. v. Berlin, Klosterg. 7.  
 v. Petrikowski, Freiherr, Rittergutsbesitzer von  
 Oppisch, Hotel de Pologne  
 Pogner, Kfm. v. Dessau, Brühl 59.  
 Pinski, Kfm. v. Warschau, Ritterstr. 41.  
 Philipp, Kfm. v. Guben, Brühl 42.  
 Pinner, Kfm. v. Berlin, R. utrichhof 7.  
 Perz, Kfm. v. Kalisch, Ritterstraße 11.  
 Parthell, Kfm. v. Zerbst, Barfußgäßchen 7.  
 Pfeiler, Kfm. v. Cassel, und  
 Preuden, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.  
 v. Pape, Fräul., Stiftsdame v. Dürbeck, Hotel  
 de Baviere.  
 Palert, Kfm. v. Cassel, Stadt Rom.  
 Primayer, Adv. v. Pöth, Rhein. Hof.  
 Pollenz, Kfm. v. Gera, Rheinischer Hof.  
 Rörhe, Buchdr. v. Graudenz, St. Hamburg.  
 Raß, Buchdr. v. Halle, blaues Kop.  
 Rathenau, Kfm. v. Prenzlau, Böttberg. 3.  
 Rodda, W. u. S., Stud. v. Corina, St. Hamb.  
 Rudolph, Kfm. v. Magdeburg, schw. Kreuz.  
 Rotenwig, Kfm., und  
 Riemer, Justizcommiss. v. Halle, Palmbaum.  
 Ritter, D., v. Dresden, St. Mailand.  
 Rothchild, Kfm. v. Radegast, Ritterstr. 20.  
 Röser, Kfm. v. Friedland, Hall. Str. 5.  
 Ritter, Kfm. v. Schweinitz, Stadt Dresden.  
 Rosenthal, Kfm. v. Bialistock, Nicolaisstr. 12.  
 Rosmann, Kfm. v. Freienwalde, v. de Russie.  
 Rottcken, K. merrath v. Rheila, Rh. Hof.  
 Reich, Kfm. v. Kyritz, Reichstr. 14.  
 Roth, Kfm. v. Barmen, Salzgäßchen 1.  
 Sunder, Kfm. v. Ummendorf, und  
 Schwadt, Kfm. v. Wittenberg, gold. Horn.  
 Stüdelberger, Kfm. v. Basel, Hotel de Bav.  
 v. Schröder, Ritterstr. v. Ischorna, gr. Baum.  
 Strauß, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 38.  
 Schwarze, Kfm. v. Dessau, Brühl 58.  
 Schiff, Kfm. v. Wollstein, Brühl 19.  
 Söpert, Kfm. v. Berlin, Grimma'sche Str. 1.  
 Schumann, Kfm. v. Berlin, und  
 v. Schönberg, Baron, Rittergutsbes. v. Tham-  
 mentain, gr. Schild.  
 Schmidt, Part. v. Reustettin, Stadt Wien.  
 Strebe, Kfm. v. Althersleben, gold. Elephant.  
 Simon, Kfm. v. Halle, Stadt Hamburg.  
 Schumann, Kfm. v. Magdeburg, St. Frankf.  
 Schmiedel, Kfm. v. Sorgenthal, St. Dresden.  
 Schubert, Hdlsm. v. Waldheim, und  
 Schramm, Hdlsm. v. Zeitz, gold. Einhorn.  
 Schickel, Kfm. v. Zwickau, Rhein. Hof.  
 Salomo, Kfm. v. Staffurt, gold. Elephant.  
 Sad, Privat. v. Liebenwerda, St. Dresden.  
 Schmidt, Kfm. v. Weisenfels, g. Elephant.  
 Simonsohn, Kfm. v. Rößel, und  
 Simonsohn, Kfm. v. Gurskadt, Petersstr. 24.  
 Straßburger, Kfm. v. Sonnenberg, Reichstr. 6.  
 Schmidt, Kfm. v. Jessen, Stadt Dresden.  
 Scogall, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Bav.  
 Salomon, Fran. Kfm. v. Dessau, hot. de Pol.  
 Soller, Kfm. v. Basel, und  
 Ströbel, Kfm. v. London, hot. de Russie.  
 Schülz, Stud. v. Jumburg, schw. Kreuz.  
 Sauerwald, Kfm. v. Wahrenbrück, St. Dresden.  
 Schwabe, L. u. S., Kfm. v. Hornburg, g. Sonne.  
 Scheibler, Kfm. v. Frankenberg, Brühl 58.  
 Starke, D., und  
 Starke, Collect. v. Wilsdruff, Rh. Hof.  
 Salzmann, Kfm. v. Witau, Reichstr. 23.  
 Samelson, Hdlsgreis. v. Berlin, Böttberg. 2.  
 Schibach, Kfm. v. Wylau, gr. Fleischberg. 1.  
 Stöfger, Kfm. v. Birmingham, und  
 Suermandt, Gutsbes. v. Rom, St. Rom.  
 Schulze, Kfm. v. Magdeburg, St. Rom.  
 v. Schlembach, fürstlicher Adjutant von Gera,  
 Hotel de Baviere.  
 Schawel, Kofhdler. v. Prag, St. Dresden.  
 Siegmund, Particul. v. Saag, und  
 Taylor, Particul., nebst Tochter, von London,  
 Hotel de Prusse.  
 Tälmann, Kfm. v. Seida, Stadt Dresden.  
 Tittelbach, Kfm. v. Eisenberg, Neumarkt 39.  
 Trautmann, Part. v. Dresden, Rhein. Hof.  
 Thierfelder, Kfm. v. Priesnitz, St. Dresden.  
 Triebe, Part. v. Altenburg, blaues Kop.  
 Thienemann, Rittergutsbes. nebst Gem., von  
 Tetzow, grüner Baum.  
 Vollgold, Juwel. v. Berlin, Katharinenstr. 3.  
 Vogts, Kfm. v. Rostau, Hotel de Saxe.  
 Wittichen, Kfm. v. Montjoie, Hotel de Bav.  
 Wohlgemuth, Kfm. v. Stargardt, Ritterstr.  
 Wolf, Rauchdr. v. Erfurt, Nicolaisstr. 31.  
 Werner, Kfm. v. Erfurt, H. Fleischberg. 18.  
 Wapler, Kfm. v. Nürnberg, Grimm. Str. 38.  
 Wienstruck, Kfm. v. Neustroppin, Nicolaisstr. 38.  
 Wolf, Kfm. v. Burgkötzel, Neumarkt 39.  
 Wolf, Tuchm. v. Grefeld, Neumarkt 30.  
 Wolf, Kfm. v. Jöhstadt, Stadt Dresden.  
 Warnach, Fabr. v. Berlin, Stadt Wien.  
 Wallis, Kfm. v. Frankfurt a/M., gr. Wind-  
 mühlengasse 42.  
 Weise, Kfm. v. Zerbst, Barfußgäßchen 7.  
 Wagenfeld, Kfm. v. Augsburg, Frankf. Str. 29.  
 Wunder, Factor v. Niederauerbach, Pötersstr. 41.  
 Windmüller, Kfm. v. Hamburg, Markt 6.  
 Weidmann, Kfm. v. Frankenberg, Brühl 58.  
 Wagner, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.  
 Zimmermann, Kfm. nebst Tochter, von Halle,  
 schwarzes Kreuz.  
 Zeise, Stud. v. Schleswig, gold. Einhorn.  
 Zidel, Kfm. v. Jassy, Ritterstraße 41.  
 Ziegler, Silhouet. v. Kurland, gr. Schild.  
 Zentker, Kfm. v. Liegnitz, Ritterstraße 33.  
 Zimmel, Kfm. v. Brody, Ritterstraße 14.

Druck und Verlag von C. Holz.